

# Geschichte

Die größte Insel Italiens hat im Laufe der viele fremde Eroberer angezogen. Die strategisch günstige Lage als Brückenkopf zwischen dem östlichen und dem westlichen Teil des Mittelmeeres machte sie stets zu einem begehrten Objekt.



Jede Besatzungsmacht hinterließ auf irgendeine Weise ihre Spuren auf der Insel. Die Fremden übernahmen alte Traditionen, wandelten sie um oder brachten ganz neue Einflüsse mit. So entstand im Laufe der Jahrtausende eine ungeheuer vielfältige Kulturlandschaft, die in Europa ihresgleichen sucht.

Wer spektakuläre Zeugnisse der arabischen und europäischen Kultur wie z.B. griechische Tempel, römische Siedlungen, arabische Badehäuser oder normannische Kirchen sehen möchte, fährt üblicherweise nach Ägypten, Griechenland, Rom oder England.

Die interessanteste Alternative dazu ist Sizilien. Hier findet man nämlich die gesamte Vielfalt der dieser Kulturen an ein und demselben Ort. Der Grund dafür sind die Lage und Fruchtbarkeit Siziliens. Die Insel bildet gleichzeitig den Mittelpunkt des mediterranen Raums und war immer gleichzeitig auch "Frontstaat" auf der Grenze zwischen den nordafrikanischen und europäischen Kulturen.

Wo immer Sie sich auf Sizilien umschaun, überall begegnen Ihnen die Spuren der wechselhaften Geschichte dieser Insel. Griechen, Römer, Araber, Normannen und Spanier haben uns beeindruckende Relikte dieser vergangenen Zeit hinterlassen.

***Entdecken Sie die Geschichte von Sizilien mit uns.***